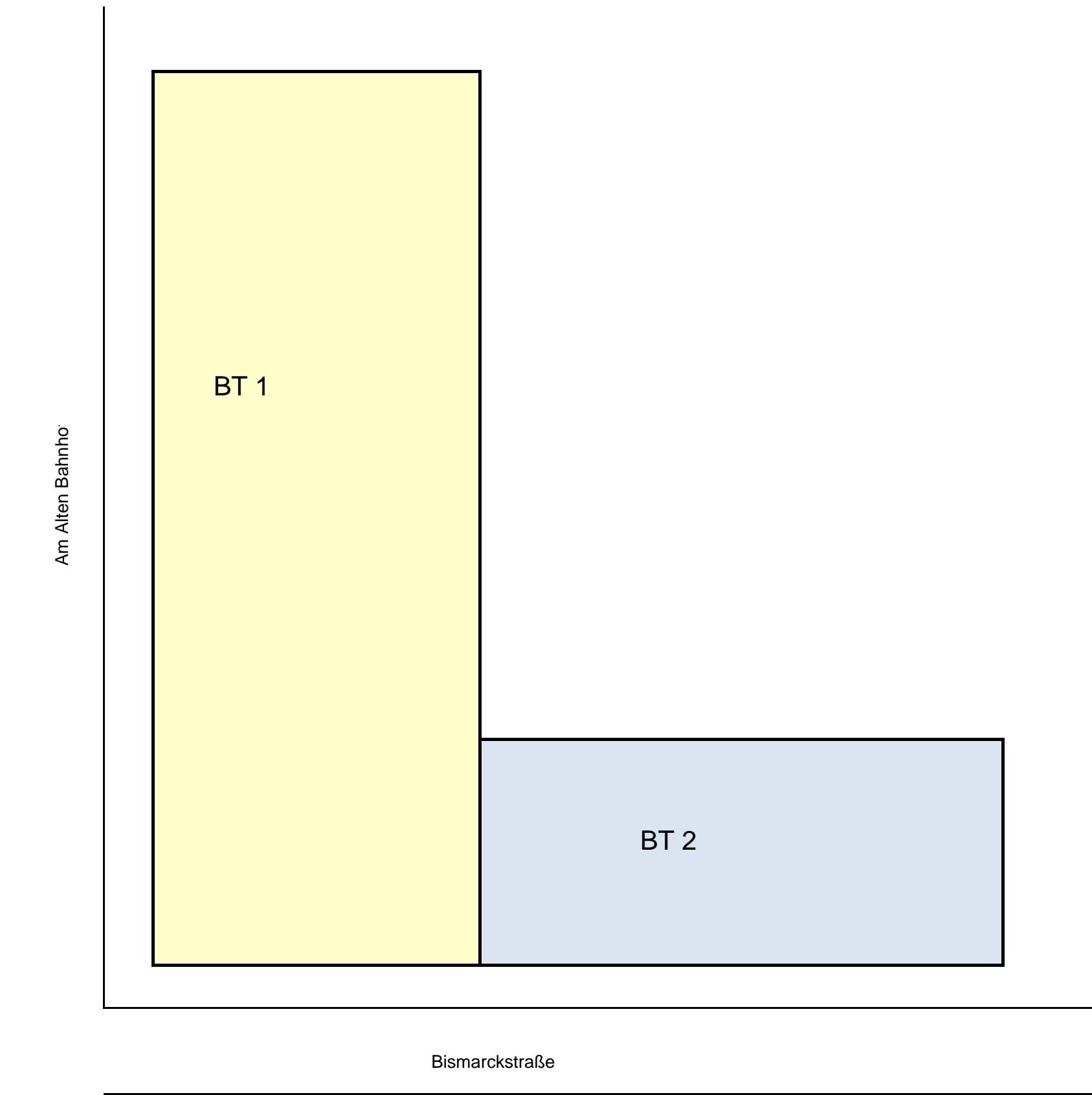


Muster Brandfallmatrix 4_2016



Hinweise:

Freischaltelement	keine Brandfallsteuerungen außer RKL, GFA, HM, FSD
Beschattungen/ Verdunklungen	vor notwendigen Fenstern (Rettungsweg), Sicherheitsstromversorgung, Notraffunge etc. vor RWA Öffnungen, dann Teil der RWA
Zutrittskontrollen	automatische Abschaltung geistiger Verschlüsse, maximal zwei Kriterien, Chip und Schlüssel
Einbruchmeldeanlagen	Abschaltung lauter Alarm und Alarmierung Polizei
Brandschutzklappen	schließen
Entrauchungsklappen	öffnen, ggf. separate Entrauchungsmatrix
Rauchschutzklappen	schließen
Feststellanlagen	schließen, wenn Melder autark dann Hinweis
Lüftungen	aus, bei Wrasenabzügen ggf. Gasventile als Folge ebenfalls schließen (Küchen) bei Digestorien prüfen (Vergiftungsgefahr, Ex Gefahr)
Klimatisierung sensibler Bereiche	im Einzelfall prüfen, z.B. Wärmelasten die zum Ausfall von Rechnern führen Verlust von hygienischen Gegebenheiten durch Abschaltung (z.B. Ops, Halbleitertechnik, Reinräume usw.)
Natürlicher Rauchabzug	evtl. Zuluft gleichzeitig öffnen, Deckenventilatoren und Heizgebläse abschalten
Maschineller Rauchabzug	Zuluft automatisch einschalten
Überdruckbelüftung Treppenraum	Fenster und Türen schließen
Aufzüge	Brandfallsteuerung statisch, Fahrkorb fährt in Ausgangsebene halb-dynamisch, Fahrkorb fährt in Ausgangsebene, außer dort Feuermeldung, dann alternative Haltestelle dynamisch, Aufzug bleibt vor Brandetage stehen oder wenn bereits unterhalb, dann Fahrt bis Ausgangsebene ggf. ist separate Steuermatrix für Aufzüge zu erstellen
Signalgeber	Auslösung mindestens betroffener Brandabschnitt über alle Etagen
Umfang der vorzulegenden Unterlagen	Steuermatrix ohne Passwort und Schreibschutz Aufzugsmatrix Meldergruppenverzeichnis Brandschutzpläne Legende der Abkürzungen Verbindungsdaten der Ansprechpartner für Rückfragen
ggf. sind die Steuerungen der manuellen und der automatischen Melder separat aufzuführen	